



15.04.2025

Newsletter  
22 / 2025

**Theaterfahrt des Seniorenbeirates in's Schlosstheater Celle  
am Pfingstsonntag, 08. Juni 2025 zur Open-Air-Aufführung im Schlossinnenhof "Ein  
Sommernachtstraum" von William Shakespeare**

Erleben Sie am Pfingstsonntag einen "Sommernachtstraum" unter freiem Himmel

Schon vor ca. 400 Jahren hat Shakespeare dieses Stück geschrieben, in dessen Mittelpunkt die Unberechenbarkeit der Liebe steht.

Die Handlung spielt im antiken Athen und einem angrenzenden verzauberten Wald. Es geht um die Ereignisse bei der Hochzeit des Herrscherpaares Theseus und Hippolyta.

Das Elfenpaar Oberon und Titania lebt wegen eines Ehezwists zwar getrennt, aber in besagtem Zauberwald und dahin kommen nun die anderen Liebespaare. Im Mittelpunkt stehen die jungen Männer Demetrius und Lysander und die Frauen Hermia und Helena.

Der Strippenzieher ist Puck. Oberons Hofnarr, er richtet mit dem Saft der Zauberblume ein Verwirrspiel zwischen den Paaren an.

Hinzu kommen noch die Handwerker, die zu Ehren der Hochzeit des Herrscherpaares Theseus und Hippolyta eine Tragikomödie aufführen wollen, aber mit ihrem Stück nicht so recht vorankommen.

Der "Sommernachtstraum" handelt von einer märchenhaften Feenwelt, es geht um Schein und sein, Ordnung und Chaos. Der Tagwelt im Schloss steht der erotische Tumult im nächtlichen Wald gegenüber.

Und dem Traum kommt eine besondere Bedeutung zu zwischen Schlaf und Wachen.

Lassen Sie sich verzaubern von diesem Verwirrspiel um die Liebe.

Abfahrt des Busses um 15.30 Uhr Klostersee Walsrode, Busfahrt incl. Theaterkarte 43.50 € bzw. 40,50 € (1. und 2. Preiskategorie), die Karten werden im Bus verteilt.

Verbindliche Anmeldung bis 30. April 2025 unter [anmeldung@seniorenbeirat-walsrode.de](mailto:anmeldung@seniorenbeirat-walsrode.de) oder bei Raphael Bigus Tel.: 0175-9353111 (mittwochs 16 - 18 Uhr)

*Schauen sie auch auf unsere WEB Seite: [www.seniorenbeirat-walsrode.de](http://www.seniorenbeirat-walsrode.de)*

Mit freundlichen Grüßen

SilverVoice Team Öffentlichkeitsarbeit

(Verfasser: Andreas Perdikomatis)